

12.04.2022

Sicher unterwegs auf Kleinanzeigenplattformen

Kleinanzeigenplattformen werden gerne für Betrügereien missbraucht. Nutzen Sie diese mit Vorsicht und unter Beachtung unserer Verhaltensregeln.

Online einkaufen und zahlen ist seit längerem üblich und gilt mittlerweile als sicher. Dies insbesondere, bei renommierten Onlineshops oder Zahlungsdienstleistern. Besondere Vorsicht ist jedoch bei Kleinanzeigenplattformen geboten. Denn dort sind Ihre Geschäftspartner Privatpersonen, welche nicht immer lautere Motive haben.

Weitere Informationen zu Online-Betrug, insbesondere zum Thema Lieferdienst-Vorschussbetrug finden Sie auf www.skppsc.ch/online-betrug (<http://www.skppsc.ch/online-betrug>) (Schweizerische Kriminalprävention, SKP).

Beachten Sie zudem folgende Verhaltensregeln:

- Beschränken Sie sich bei Ihrer Suche nach Artikeln auf Angebote in Ihrer Region. Dadurch werden viele betrügerische Angebote (welche eine weite Streuung erreichen möchten) gar nicht erst angezeigt.
- Prüfen Sie die Bewertungen und andere Angebote potenzieller Geschäftspartner, bevor Sie einen Handel mit Ihnen in Erwägung ziehen.
- Lesen Sie vor dem Kauf die Angebotsbeschreibung aufmerksam durch. Stellen Sie sicher, dass sämtliche für Sie relevanten Informationen über das Produkt vorhanden sind. Fragen Sie im Zweifelsfall nach.
- Kaufen und verkaufen Sie ausschliesslich auf Abholung und gegen Bargeld. Betrüger befinden sich meist im Ausland und versuchen persönlichen Kontakt mit ihren Opfern zu meiden.
- Überprüfen Sie jede Nachricht, welche Sie im Zusammenhang mit Kleinanzeigenplattformen erhalten, auf Phishing-Merkmale. Oft versuchen Betrüger Sie mittels gefälschter Nachrichten von Finanzdienstleistern oder Zustellservices zur Preisgabe von Login- oder Kreditkartendaten zu bewegen.
- Schicken Sie nie eine Kopie Ihrer Identitätskarte an unbekannte Personen. Lassen Sie sich umgekehrt auch

nicht durch ein Ihnen zugeschicktes Abbild einer Identitätskarte täuschen. Diese werden sehr häufig gestohlen oder gefälscht.

- Zahlen Sie auf keinen Fall eventuelle Versicherungs-, Umschlags- oder Versandgebühren im Voraus.
- Lassen Sie sich nicht auf unkonventionelle oder neue Zahlungsmethoden ein, welche Ihnen nicht vertraut sind.
- Seien Sie misstrauisch, wenn Ihr Gegenüber wünscht, auf einen anderen Kommunikationskanal zu wechseln.
- Brechen Sie den Kontakt mit Ihrem Gegenüber ab, wenn er oder sie versucht Sie zu drängen oder unter Druck zu setzen.
- Gehen Sie nicht auf unrealistische Angebote ein, nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand.